



Kitzsteinhorn SnowClimb & MTB Freestyle Night

A wie Action, Adrenalin & Ausdauer – das bot die Bike Infection in Kaprun die vergangenen zwei Tage (5. bis 6. August 2011). Der Bayer Andreas Ortner holte sich beim Kitzsteinhorn SnowClimb das Triple. Bei den Damen setzte sich die Tschechin Petra Kottova an die Spitze.

Tausende Zuseher folgten an diesem Wochenende der Aufforderung „Come to the mountainbike-city and be part of it“ und erlebten Radsport auf höchstem Niveau und in verschiedensten Facetten. Das XC Battle am Freitagabend sorgte für einen spektakulären Auftakt. Am Samstag folgte mit dem bereits legendären Kitzsteinhorn SnowClimb und der MTB Freestyle Night der zweite Teil der Bike Infection.

Neuer Teilnehmerrekord

Strahlender Sonnenschein, eine beeindruckende Bergkulisse, lautstarke Fans entlang der Strecke und ein neuer Teilnehmerrekord: Perfekte Rahmenbedingungen für den Kitzsteinhorn SnowClimb. Mehr als 500 Starter aus 11 Nationen packten das Horn bei seinen Hörnern und kämpften auf einer 22 Kilometer langen Strecke gegen ihren inneren Schweinehund. 1.500 Höhenmeter mussten bezwungen werden, um zum ewigen Eis des Gletschers zu gelangen. „Als ich am Morgen diesen beeindruckenden Pulk an Teilnehmern sah, war ich überwältigt und stolz. Die Bike Infection hat sich in den vergangenen Jahren einen guten Ruf in der Bikesport-Szene gemacht. Das spricht für unsere Arbeit“, freut sich Organisator **Volker Irouschek**, der gemeinsam mit seinen vielen freiwilligen Helfern viel Herzblut und Engagement zeigt.

Der Startschuss für alle Biker erfolgte um 10:00 Uhr bei der Tauern SPA Kaprun. Das Ziel der Light-Strecke (11 Kilometer, 770 Höhenmeter) befand sich auf der Saulochalm am Maiskogel. Teilnehmer des Classic-Bewerbs mussten bis zur Häuslalm durchhalten. Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren wurden nach der Bachdurchfahrt bei der Salzburger Hütte die letzten Meter bis zum Ziel auf einem neuen Güterweg zurückgelegt. Diese Steigung war moderater und daher durchgängig befahrbar.





Alle guten Dinge sind drei

Wie schon 2009 & 2010 hieß Samstagnachmittag der große Sieger des Kitzsteinhorn SnowClimbs **Andreas Ortner** aus Bayern. Der Team Corratec-Quest-Fahrer teilte sich seine Kräfte richtig ein und passierte nach 1:18.05,9 Stunden die Ziellinie. „Der Kitzsteinhorn SnowClimb zählt zu meinen Lieblingsrennen. Die Strecke ist zwar brutal und verlangt jedem Fahrer alles ab, aber das Gefühl, wenn man es geschafft hat und am Gletscher steht, ist unbeschreiblich schön“, sagt der Sieger. Andreas Ortner holte mit diesem Triumph auch den Gesamtsieg in der Gletschertrophy 2011, eine Kombinationswertung, wo die Fahrtzeiten von „Glocknerkönig“ (5. Juni 2011) und „Kitzsteinhorn SnowClimb“ addiert werden.

Bestens geschlagen hat sich auch der Zweitplatzierte **Wolfgang Hofmann** aus Deutschland: „Ich habe mein Bestes gegeben. Es macht mich stolz, dass ich mit dem Favoriten Andreas Ortner lange mithalten konnte. Am Ende war er aber eine Klasse für sich“. Als bester heimischer Biker platzierte sich der steirische MTB-Meister **Markus Feyerer** auf Rang 3. „Das Publikum hat mich den Berg hinaufgepeitscht. Die lautstarke Unterstützung entlang der Strecke hat mich motiviert und zu Höchstleistungen angespornt.“

Dass Biathleten nicht nur in der Loipe und am Schießstand, sondern auch auf dem Rad eine ausgezeichnete Leistung zeigen, bewies die österreichische Biathlon-Nachwuchshoffnung **Julian Eberhard**. Der Salzburger bezwang die 22 Kilometer lange Auffahrt in einer Zeit von 1:54.41,9 Stunden.

In der Damenwertung setzte sich die Tschechin **Petra Kottova** gegen die drei Österreicherinnen Irene Thallinger, Irmgard Ertl und Bernadette Deisenberger durch. „Lange Zeit habe ich gedacht, dass ich ´nur` Zweite bin. Erst im Ziel habe ich realisiert, dass ich gewonnen habe“, so Kottova. Trost gab es für die Zweitplatzierte Irene Thallinger. Sie durfte über den Gletschertrophy-Gesamtsieg jubeln.

MTB Freestyle Night - Akrobaten der Lüfte rocken Kaprun

Die MTB Freestyle Night übertraf Samstagabend alle Erwartungen. Rund 1.000 Fans stürmten den Vorplatz vor dem Flagshipstore von Intersport Bründl und verfolgten bei Flutlicht und stimmigen Beats eine spektakuläre Show. „Das war großes Kino! Am Anfang zogen Gewitterwolken auf, der Himmel war extrem dunkel, die Band spielte einen dramatischen Sound und die Jungs gaben auf ihren Bikes Vollgas. Diese Stimmung verursachte Gänsehaut“, fasst ein Zuseher die prickelnde Atmosphäre zusammen.





Bike Kapazunder **Petr Kraus** (CZE), jüngster und mehrfacher Trial-Weltmeister, war mit sieben Kumpels - Damjan Siriski, Jakub Vencel, Dan Miller, Petr Kaplan, Standa Drejsl, Zoenek Pesek, Teodor Kovac - vor Ort. „Die Bike Infection ist besonders. Obwohl zwei meiner Fahrer verletzt sind, wollten sie unbedingt nach Kaprun mitfahren. Sie lieben hier das Flair. *Egal ob Regen oder Sonnenschein, die Organisation ist perfekt und die Fans sorgen mit ihrer guten Stimmung dafür, dass jeder Athlet sein ´Best Of` zeigt“*, streut Kraus der Veranstaltung Rosen.

Ähnlich begeistert zeigten sich die heimischen Flatland-Pioniere Sebastian Grubinger und **Markus Redlberger**. Mit tollen Tricks, spektakulären Manövern und Akrobatik hielten sie das Publikum in Atem. „Ein tolles Erlebnis! So eine großartige Kulisse haben wir nicht oft. Ich hoffe, wir dürfen nächstes Jahr wiederkommen“, so Redlberger.

Resultat – Kitzsteinhorn SnowClimb Herren

1. Andreas Ortner (GER/ Team corrateg-Quest) – 1:18.05,9
2. Wolfgang Hofmann (GER/ Team corrateg-Quest) – 1:18.46,4
3. Markus Feyerer (AUT/ RC Elektro Merl) – 1:19.22,8
4. Rick Hoenderop (AUT) – 1:22.54,0
5. Joel Graf (SUI/ Team bischibikes) – 1:23.52,8

Resultat – Kitzsteinhorn SnowClimb Damen

1. Petra Kottova (CZE) – 1:41.00,0
2. Irene Thallinger (AUT/ RC Elektro Merl) – 1:41.24,7
3. Irmgard Ertl (AUT/ Sport Bründl) – 1:46.46,6
4. Bernadette Deisenberger (AUT) – 1:50.56,3
5. Claudia Horn (GER/ RSV Rosenheim) – 1:00.17,5

Resultat – Gletschertrophy Herren

1. Andreas Ortner (GER/ Team corrateg-Quest) – 2:37.24,9
2. Markus Feyerer (AUT/ RC Elektro Merl) – 2:38.43,3
3. Wolfgang Hofmann (GER/ Team corrateg-Quest) – 2:39.29,5



BIKE INFECTION

5. & 6. August 2011



COME TO THE MOUNTAINBIKE CITY AND BE A PART OF IT

Resultat – Gletschertrophy Damen

1. Irene Thallinger (AUT/ RC Elektro Merl) – 3:25.41,2
2. Bernadette Deisenberger (AUT) – 3:46.42,9
3. Claudia Horn (GER/ RSV Rosenheim) – 4:06.49,1

Alle Ergebnisse der verschiedenen Wertungen im Detail (Damen / Herren / Junioren / Team / Gletschertrophy / Funklasse) finden Sie unter <http://www3.your-sports.com>

